



Stadt Marktheidenfeld

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE 06. SITZUNG DES MESSE- UND MARKTAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 21.11.2023
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 18:55 Uhr
Ort: im kleinen Sitzungssaal des Rathauses

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Stamm, Thomas

Ausschussmitglieder

Carl, Michael
Hörnig, Wolfgang
Menig, Hermann
Richter, Heinz
Wagner, Burkhard
Wiesmann, Eva-Maria

Erscheint zur Sitzung um 17.44 Uhr

Schriftführer/in

Albert, Inge
Peter, Thorsten

Weitere Anwesende

Zuhörer Mario Riedmann (nö + ö)

Andrea Dürr, Seniorenbeauftragte (ö)
Lars Beutner, Behindertenbeauftragter (ö)

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----------|--|------------------|
| 1 | Programm Adventsmarkt 2023
Information | 2023/0335 |
| 2 | Bericht Marktmeister 2023
Information | 2023/0334 |
| 3 | Informationen | |
| 4 | Anfragen | |

Erster Bürgermeister Thomas Stamm eröffnet um 18:30 Uhr die öffentliche 06. Sitzung des Messe- und Marktausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Messe- und Marktausschusses fest.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Auf Rückfrage des Vorsitzenden werden keine Einwände gegen das Protokoll der 3. Sitzung des Messe- und Marktausschusses vom 23. Mai 2023 vorgebracht. Dieses gilt somit als konkludent genehmigt.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Programm Adventsmarkt 2023

Programm Adventsmarkt 2023

Die Planung für den bevorstehenden Adventsmarkt sind abgeschlossen. Dieser findet vom 08.-10.12.2023 statt. Geplant ist eine Art „back to the roots“.

Adventsmarkt der Stadt Marktheidenfeld - Freitag, 08., bis Sonntag, 10. Dezember 2023

Freitag und Samstag von 11:00 bis 20:00 Uhr; Sonntag von 11:00 bis 19:00 Uhr

Marktplatz, Obertorstraße, Rund um die Alte Schmiede

Freitag, 08. Dezember:

- | | |
|---------------------|--|
| 11:00 bis 20:00 Uhr | Adventsmarkt geöffnet |
| 10:00 bis 18:00 Uhr | Ausstellung der St. Kilian-Schule zum Thema „hab dich lieb!“, Stadtbibliothek |
| 14:00 bis 18:00 Uhr | Weihnachtskarten basteln, stempeln und zeichnen mit Valentina Harth für Kinder und Erwachsene, Franck-Haus |
| 14:00 bis 18:00 Uhr | Ausstellungen: Meefisch 2023 und BEAUTIFUL MISFIT, Franck-Haus |
| 16:00 bis 19:00 Uhr | Der Nikolaus ist unterwegs in der Innenstadt und verteilt Geschenke an die Kinder. |
| 17:05 Uhr | „5nach5“ Besinnung und Musik, St. Laurentius-Kirche |
| 18:00 Uhr | Offizielle Eröffnung Adventsmarkt
Begrüßung Erster Bürgermeister Thomas Stamm mit zwei Weihnachtsengeln
Gemeinsames Adventssingen mit Moderatoren des Funkhauses Würzburg und den Posaunenchoren Altfeld & Marktheidenfeld,
Bühne St. Laurentius-Kirche |

Samstag, 09. Dezember:

- | | |
|---------------------|--|
| 11:00 bis 20:00 Uhr | Adventsmarkt geöffnet |
| 11:00 Uhr | Marionettentheater Silberfaden „Schaukeltraum am Apfelbaum“, Anmeldung/KVV Stadtbibliothek, Schmiedsecke |
| 11:00 bis 15:00 Uhr | Weihnachtskarten mit Aquarallen & Liner malen mit Julija Burdack, vhs, Marktplatz |
| 11:00 bis 17:00 Uhr | Kutschfahrten für Kinder, Abfahrt jeweils vor dem Franck-Haus |
| 11:30 bis 12:00 Uhr | Adventliches Blasen mit den Jagdhornbläsern Marktheidenfeld, Bühne St. Laurentius-Kirche |
| 13:00 bis 17:00 Uhr | Der Nikolaus kommt mit der Kutsche und verteilt Geschenke an die Kinder. |
| 13:30 Uhr | Kinder einer städtischen Kindertagesstätte singen Adventslieder, Bühne St. Laurentius-Kirche |
| 14:00 bis 18:00 Uhr | Ausstellungen: Meefisch 2023 und BEAUTIFUL MISFIT, Franck-Haus |
| 14:00 bis 18:00 Uhr | Museum Obertor-Apotheke geöffnet, Eintritt frei, Obertorstraße |
| 14:00Uhr | Preisverleihung: „Der Meefisch“, Preis für Bilderbuchillustration, Franck-Haus |

14:00 Uhr	Marionettentheater Silberfaden „Schaukeltraum am Apfelbaum“, Anmeldung/KVV Stadtbibliothek, Schmiedsecke
15:00 bis 17:00 Uhr	Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte der städtischen Musikschule spielen adventliche Weisen, Marktplatz
16:00 bis 19:00 Uhr	Filzen mit Wasser und Seife mit Johanna Schiebl, vhs, Marktplatz
17:00 bis 18:00 Uhr	Stimmgefühl Emily Boyn, Marktplatz
19:00 Uhr	Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“, keine Anmeldung erforderlich, kostenlos, Treffpunkt: Alte Schmiede am „Stadtmodell“
19:00 Uhr	Festliches Konzert mit der Messe „de minuit“ von Charpentier, Kantatenchor der Auferstehungskirche Lohr, Vokalsolisten, Camerata instrumentale, Leitung KMD Mark Genzel, KVV Touristinformation, St. Laurentius-Kirche

Sonntag, 10. Dezember:

11:00 bis 19:00 Uhr	Adventsmarkt geöffnet
10:00 bis 18:00 Uhr	Ausstellungen: Meefisch 2023 und BEAUTIFUL MISFIT, Franck-Haus
12:00 bis 13:30 Uhr	„Alphornvagabunden“ mit Alphörnern und Blech, Bühne St. Laurentius-Kirche
13:00 bis 14:30 Uhr	Der Nikolaus ist unterwegs in der Innenstadt und verteilt Geschenke an die Kinder.
14:00 bis 18:00 Uhr	Museum Obertor-Apotheke geöffnet, Eintritt frei, Obertorstraße
14:00 bis 16:00 Uhr	Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte der städtischen Musikschule spielen adventliche Weisen, Bühne St. Laurentius-Kirche
15:00 Uhr	Kinderführung „Das alte Schmiedehandwerk“, keine Anmeldung erforderlich, kostenlos, Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus, Untertorstraße 6
16:30 Uhr	„Der heilige Nikolaus kommt“, Mitmachgottesdienst in der St. Laurentius-Kirche
18:30 Uhr	Fränkisches Adventsstündle in der St. Laurentius-Kirche mit Grafenschaftstrachtengruppe Glasofen, Freunde Fränkischen Brauchtums Urspringen, Trachtenverein Karlstadt e. V.

Hütten und Angebote:

- Handarbeitsartikel
- Weihnachtdekoration
- Gestecke und Kränze
- Kunsthandwerk aus Holz
- Honig
- Kosmetik
- Parfüm
- Duftlampen
- Puppen
- Schmuck
- Taschen
- Puppenkleider und Socken

Essen und Trinken:

- Currywurst, Bratwurst, Wildbratwurst, Pommes
- Chili sin Carne (vegetarisches Chili)
- verschiedene Suppen
- französische Spezialitäten
- Waffeln, Lebkuchen und Gewürzkuchen
- Brezel
- Bockbier, Pils, Sekt
- Kinderpunsch, Alkoholfreie Getränke

- Glühwein, Apfelpunsch, Tee, Feuerzangenbowle
- Mandelbrennerei, Herzen, Popcorn, Nüsse
- heiße Kesselsuppe, Lakefleisch

Ausstellungen im Franck-Haus

Fr. – Sa. 14:00 bis 18:00 Uhr

So. 10:00 bis 18:00 Uhr

Im vorderen Galeriebereich ist die Finalisten-Ausstellung zum „Meefisch 2023 – Wettbewerb für Bilderbuchillustration“ zu sehen.

Im hinteren Ausstellungsbereich wird mit BEAUTIFUL MISFIT eine Ausstellung von ATE Christian Schlosser & Simon Schacht, Würzburg, gezeigt.

Soweit der Sachvortrag von Marktmeister Thorsten Peter.

Stadtrat Burkhard Wagner zeigt sich erfreut, dass mit der Bühne an der St. Laurentius-Kirche der kirchliche Bezug des Adventsmarkts hergestellt wird.

zur Kenntnis genommen

2 Bericht Marktmeister 2023

Rückblick Märkte

Der neue Marktmeister berichtet über seine ersten Erfahrungen zu den abgehaltenen Märkten 2023.

Zum Maimarkt konnte Herr Peter, vor seinem Beschäftigungsantritt bei der Stadt Marktheidenfeld am 1. Juli, Ulrike Henlein über die Schulter schauen und war vom Aufbau bis zum Kassieren des Standgeldes dabei. Zum Sommerfest, anlässlich des Jubiläums „75 Jahre Stadterhebung“ trat er in die letzte Planungsphase mit ein und war an beiden Tagen der Veranstaltung aktiv vor Ort. Bei der Laurenzi-Messe lag der Verantwortungsbereich der Marktbesicker bei ihm. Die Vorarbeit hatte Ulrike Henlein übernommen und an ihn übergeben.

Allgemein:

Allgemein haben Märkte in Marktheidenfeld eine hohe Anziehungskraft für Besucher. Ebenso gibt es einen hohen Zuspruch von Marktbesickern, die seit langer Zeit zu den Märkten kommen und diese auch in Zukunft in ihrem Terminkalender fest verankern.

Laurenzi:

Die Laurenzi-Messe (Markt) ist zur vollen Zufriedenheit verlaufen. Auch die Marktbesicker zeigten sich sehr positiv. Die Akzeptanz der Standbetreiber gegenüber dem neuen Marktmeister war von Anfang an gegeben.

Zehn angemeldete Standbetreiber sind nicht erschienen. Dies sorgte vereinzelt für Lücken, die zum Teil durch Restplatzvergabe belegt wurden oder durch Bauzäune mit Bannerwerbung (Kabarett) gefüllt wurden. In Zukunft ist darüber nachzudenken, dies bereits beispielsweise durch Vorabüberweisung im Vorfeld zu verhindern.

In den kommenden Jahren werden Veränderungen sowohl bei der Laurenzi-Messe, als auch die anderen Märkte zukommen. In vielen Gesprächen mit den Marktbesickern kam die Thematik auf, dass Nachfolger für das Geschäft kaum zu finden sind. Eine hohe Altersstruktur der Marktbesicker beschleunigt diese Situation. Somit ergibt sich die Frage „Wie sieht der Markt kurz- bzw. mittelfristig aus?“ Auf diese Frage gibt es mehrere Antworten. Die Antwort, welche erstrebenswert ist, liegt in der Aussage „Qualität statt Quantität“. Das Ziel wird sein, in Zukunft einen breitgefächerten und vor allem qualitativ hochwertigen Markt zu präsentieren, auch wenn die Anzahl der Marktstände abnehmen wird. Im Umkehrschluss bedeutet dies, eventuelle Lü-

cken nicht durch jedes Sortiment, bzw. jeden Marktbesucher zu füllen. Um nicht zusätzliche Stände zu verlieren, ist bei der Anpassung der Gebühren auf eine moderate Erhöhung zu achten.

Martinimarkt:

Beim Mai- und Martinimarkt zeigt sich die Platzierung des Marktbereiches am Mainkai als positiv. Die Resonanz zum Martinimarkt waren sowohl von Seite der Besucher als auch von stationären Einzelhändlern positiv. Es zeigt sich ein Prozess mit „Lerneffekt“, d. h. die zu Beginn geäußerte Kritik des Handels (Werbegemeinschaft), Besucher gehen auf den Markt am Mainkai oder in die Geschäfte der Kernstadt, ist unbegründet. Beides wird gleichermaßen angenommen, denn durch den Markt am Mainkai ergeben sich in der Innenstadt Ressourcen für Musik, gastronomische Nutzung und Rahmenprogramm, was Menschen wiederum in die Kernstadt zieht. Anders sieht dies während der Laurenzi-Messe aus, hier ist die Mess' der zentrale Anlaufpunkt.

- Den Tag der Offenen Tür der vhs besuchten mehrere hundert Gäste.
- In der Stadtbibliothek wurden 350 Gäste gezählt.
- Die Touristinformation war Anlaufstelle am Marktplatz.
- 150 Interessierte haben das Führungsangebot im Alten Pfarrhaus genutzt.
- Die Ausstellungen im Franck-Haus zählten 250 Gäste.

Grüner Markt:

Der Grüne Markt wird wöchentlich von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Die Rückmeldungen der Standbetreiber sind ebenfalls positiv. Diese haben sich mit der neuen Platzierung der Stände auf Grund des Rettungsweges auf dem Marktplatz arrangiert, wenn gleich sich alle ein anderes Erscheinungsbild von einem Markt erhoffen. Positiv zu bewerten ist der Zuwachs durch den Feinkosthändler Kuzey, der seit 20. Oktober 2023 regelmäßig am Wochenmarkt teilnimmt und voraussichtlich einen Jahresvertrag unterzeichnen wird. Aktuell lässt sich das 7,5 m lange Verkaufsfahrzeug des neugewonnenen Feinkosthändlers gut auf dem nicht bestuhlten Marktplatz platzieren. Im Frühjahr muss hier eine adäquate Lösung gefunden werden. 2024 feiert der Grüne Markt in Marktheidenfeld 35jähriges Jubiläum.

Ausblick Märkte

Adventsmarkt:

Die Planung für den bevorstehenden Adventsmarkt sind abgeschlossen. Dieser findet vom 08.-10.12.2023 statt. Geplant ist eine Art „back to the roots“.

Weitere Planungen und Ideen:

Für 2024 ist ein Abendmarkt geplant, mit dem Ziel, diesen zu etablieren. 2023 wurde bereits die Planung in Angriff genommen, auf Grund von verschiedenen Faktoren konnte dieser allerdings nicht durchgeführt werden. Beim Abendmarkt stehen regionale Direktvermarkter, sowie Winzer und Brennereien im Vordergrund.

Der „Markt der Zukunft“ oder auch „markt 2.0“ vereint laut einer Studie (Deutsche Marktgilde) zunehmend die Bereiche Nahversorgung (Lebensmittel), direkter Verzehr bis hin zu Event- und Veranstaltungscharakter. Dies kann auf verschiedenen Plattformen bespielt werden:

Ideen neue Märkte/Veranstaltungen:

- Themen-/Mottomärkte wie z. B.
 - Frankenmarkt (Produkte aus Franken)
 - Europäischer Markt (Spezialitäten aus versch. Ländern)
 - Deutschland-/Regionenmarkt (Spezialitäten aus verschiedenen Bundesländern/Regionen: Bayern, Thüringen, Nordsee)
 - Mittelalter-/Wikingermarkt
 - Holzmarkt

- Faschingsmarkt
- Feierabendmarkt
- Aktions-Samstage mit Musik, Marktbeschickern, Kunst, Mitmach-Aktionen, Vereine (z. B. einmal im Monat, festgelegter Samstag)
- Flohmarkt, Kinderflohmarkt

Soweit der Sachvortrag von Marktmeister Thorsten Peter.

Erster Bürgermeister Thomas Stamm dankt Herrn Peter und zeigt sich erfreut über das kleine Jubiläum des Grünen Markts im kommenden Jahr.

Stadtrat Wolfgang Hörnig dankt für die Ausführungen und gibt zu bedenken, dass bei allen Ideen der Aufwand für den städtischen Bauhof in Grenzen zu halten sei.

Stadtrat Burkhard Wagner könne sich bei allen schönen Ideen einen Wikingermarkt nur schwer vorstellen.

zur Kenntnis genommen

3 Informationen

Es werden keine Informationen gegeben.

zur Kenntnis genommen

4 Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

zur Kenntnis genommen

Erster Bürgermeister Thomas Stamm schließt um 18:55 Uhr die öffentliche 06. Sitzung des Messe- und Marktausschusses.

Thomas Stamm
Erster Bürgermeister

Thorsten Peter
Schriftführer/in